



# Informationen der Schule Ipsach

Kindergarten  
Primarschule  
Tagesschule



Schuljahr 2016/2017



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. Schulorganisation .....</b>	<b>3</b>
Schule Ipsach .....	3
Kontakt.....	3
Schulbehörde .....	4
Lehrpersonen/Schulleitung.....	5
<b>2. Leitbild der Schule Ipsach .....</b>	<b>6</b>
<b>3. Schulprogramm 2016 .....</b>	<b>7</b>
<b>4. Ferienordnung der Schule Ipsach (Kindergärten – 6. Schuljahr) .....</b>	<b>7</b>
Dispensation vom Unterricht.....	8
<i>Absenzen</i> .....	8
<i>5 freie Halbtage</i> .....	8
<i>Längere Dispensationen</i> .....	8
<b>5. Tagesschule.....</b>	<b>8</b>
<b>6. Angebote der Schule.....</b>	<b>9</b>
1. Musik.....	9
2. Tastaturschreiben.....	9
3. NMM .....	9
4. Bewegung .....	9
<b>7. Elternrat/Elternkontaktgruppen.....</b>	<b>10</b>
Warum Elternmitwirkung? .....	10
<b>8. Hausordnung der Schule Ipsach.....</b>	<b>11</b>

### Liebe Eltern, liebe Kinder

Die vorliegende Broschüre gibt Einblick in unseren Schulbetrieb, enthält wichtige Informationen und Kontaktdaten.

Weitere Informationen, Berichte, Reportagen, Fotos und laufende Aktualisierungen finden Sie auf der Homepage.

[www.ipsach.ch](http://www.ipsach.ch)

> Bildung/Jugend > Primarschule + Kindergarten



## 1. Schulorganisation

### Schule Ipsach = Kindergarten + Primarschule

Die Ipsacher Schule umfasst 4 Kindergärten, drei davon auf dem Schulareal, und 12 Klassen der Primarstufe (1.- 6. Schuljahr, je 2 Klassen pro Schuljahr).

Im Schuljahr 2015/16 werden rund 330 Kinder die Schule besuchen.

Kinder, die eine Klasse zur besonderen Förderung besuchen, werden in Nidau (Schule Weidteile) unterrichtet.

Schülerinnen und Schüler ab dem 7. Schuljahr besuchen die Schule im Schulverband Nidau mit Schulort Nidau.

Kindergärten	Adresse	Wer?
Kastanie	Höhestrasse 9a	4- bis 6-jährige Kinder
Linde	Höhestrasse 9a	
Ahorn	Höhestrasse 9a	
Birke	Höhestrasse 9a	

Schule	Adresse	Wer?
Primarschule	Höhestrasse 9	6- bis 12-jährige Kinder

Sek 1 (Oberstufe)	Adresse	Wer?
Burgerbeunden	Burgerallee 15-19, 2560 Nidau	Jugendliche im Alter zwischen 13 und 16
Balainen	Balainenweg 25, 2560 Nidau	

### Kontakt

Funktion, Standort	Telefon	Mail
Schulleitung Ursula Bucher-Polier, Christine Béguelin, Maya Bueche	032 333 70 50	schulleitung@ipsach.ch
Tagesschulleitung Nadine Simon	032 333 70 50	tagesschule@ipsach.ch
Tagesschule/Mittagstisch Direktnummer	032 333 70 47	
Teamzimmer Lehrpersonen	032 333 70 40	
Kindergarten Kastanie	032 333 70 43	
Kindergarten Linde	032 333 70 44	
Kindergarten Ahorn	032 333 70 45	
Kindergarten Birke	032 333 70 46	
Hauswart Hansrudolf Nyffenegger	032 333 70 57 079 632 25 51	nyffs@bluewin.ch
Integrative Förderung Liliane Kaltenrieder	032 333 70 41	
Begabtenförderung Eva Nouri	078 768 14 04	

**Schulbehörde**

<b>Bildungskommission Ipsach</b>	
Präsident	Schnegg Peter
Vize-Präsident	vakant
Mitglieder	Dasen-Karlen Manuela
	Fischer Marc
	Pereira-Bühler Claudia
	Held Käthi
	Baschung Anita
	Meier Marc

<b>Schulsekretariat Ipsach</b>		
Sachbearbeiterin	Elisabeth Schürch	032 333 70 52

<b>Jugendkommission Schulverband Nidau</b>		
Präsident	Eyer Marc, Nidau	
Mitglieder	Lucchini-Gutiérrez Carmen, Nidau	
	Lüthscher Daniel, Port	
	Held Katharina, Ipsach	
	Münger Tamara, Port	
	Schnegg Peter, Ipsach	
Abteilungsleiter für Bildung, Kultur und Sport, Kassier	Zesiger Martin	032 332 94 31
Sachbearbeiterin	Barbara Habegger	032 332 94 27
Sachbearbeiterin	Känel Katja	032 332 94 28
Sachbearbeiterin	Engel Christina	032 332 94 28

<b>Elternrat Ipsach</b>		
Präsidentin	Tanja Meier	079 590 78 51
	<a href="http://www.elternratipsach.ch">www.elternratipsach.ch</a>	

<b>Schulinspektorat Seeland</b>		
Schulinspektor Kreis 13	Sager Patrik	032 328 70 20

<b>Kantonale Erziehungsberatung</b>	
EB Biel/Seeland	032 328 75 40

<b>Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst</b>	
Kinderspital Wildermeth, Biel	032 342 08 62

<b>Sprachheildienst, Psychomotorik, Klasse für besondere Förderung (KbF)</b>	
Schule Weidteile, Nidau	032 361 24 74

<b>Jugendarbeit Nidau und Umgebung</b>	
JANU	032 331 08 40

<b>Elternrat für den Schulverband Nidau</b>		
	<a href="http://www.elternrat-nidau.ch">www.elternrat-nidau.ch</a>	Elternrat OSVN, 2560 Nidau
	<a href="mailto:leitungsteam@elternrat-nidau.ch">leitungsteam@elternrat-nidau.ch</a>	



## Lehrpersonen/Schulleitung

1	Aebi	Christine	4a
2	Béguelin	Christine	KG Kastanie / Schulleitung
3	Berchtold	Franz-Josef	IF
4	Bucher-Polier	Ursula	Schulleitung
5	Bueche	Maya	6b / Schulleitung
6	Bürgy	Andrea	KG Pavillon
7	Croisier	Joëlle	4b
8	Egger Alioth	Patricia	1b
9	Gala Specogna	Elena	TP
10	Gehri Hirschi	Sonja	TP
11	Grimm	Renate	TP
12	Helbling	Christine	Gestalten (TTG)
13	Höller	Maren	Flötenunterricht
14	Huber	Petra	5a
15	Kaltenrieder	Liliane	IF / IBEM Standortleitung
16	Ketema	Verena	KG Birke
17	Krähenbühl	Tina	TP / TS
18	Künti	Rolf	TP / ICT
19	Martin-Barraud	Eva	TP
20	Nouri	Eva	Begabungsförderung
21	Pfäffli	Angela	3b
22	Radelfinger	Christine	2a
23	Ramirez	Alexis	Ads Zumba®
24	Regenscheit	Daniel	3a
25	Renfer	Anita	TP / TS
26	Rivera Fankhauser	Gladys	Musik
27	Rohr-Burkhard	Nina	TP
28	Rudin	Cornelia	TP
29	Ryser	Michelle	Ads Kochen
30	Spahr	Tanja	GEF 1/GEF 2
31	Staudenmann	Brigitt	1a
32	Steiner	Hanna	6b
33	Trionfini	Kurt	AdS Trommeln / Band
34	v. Niederhäusern	Cristina	GEF
35	Wälti	Barbara	KG Linde
36	Weber	Christine	Musik/Französisch
37	Weber	Esther	6a
38	Weber	Seraina	KG Kastanie
39	Zahnd	Annemarie	2b
40	Zanotti	Raquel	TP

### Abkürzungen:

IF: Integrative Förderung

KG: Kindergarten

MGS: Musikalische Grundschule

GEF: Begleitung von Kindern mit besonderen Bedürfnissen (unter Gesundheits- und Fürsorgedirektion)

SKI: Sprachlich-kulturelle Integration

TP: Teilpensum

TS: Tagesschule



## 2. Leitbild der Schule Ipsach

Das Leitbild gibt der Schule ein Profil. Es ist nicht direkt auf das Tagesgeschäft abgestimmt, sondern gibt dem Betrieb längerfristig eine pädagogische, kulturelle, philosophische Ausrichtung. Ein Leitbild soll nicht zu sehr einengen, nicht den bestehenden Berufsauftrag wiederholen und soll Kreativität und Veränderungen zulassen. Ein Leitbild wird von Zeit zu Zeit angepasst.

### **Das Wohlbefinden aller an der Schule beteiligten Menschen ist uns ein Anliegen.**

- Wir begegnen den uns anvertrauten Kindern mit einer positiven Grundhaltung fürsorglich und unterstützend. Toleranz und verantwortungsbewusstes Handeln gegenüber Mitmenschen und Umwelt, das Verständnis für andere Sprachen und Kulturen werden gefördert.
- Wir befürworten den Grundsatz des lebenslangen Lernens.
- Ein umfassendes Wissen und die Vielfalt der Unterrichtsmethoden sind uns wichtig.
- Wir setzen uns in Zusammenarbeit mit den Behörden für eine zeitgemässe Schule ein.
- Wir informieren die Öffentlichkeit über das Schulgeschehen, pflegen einen regelmässigen Gedankenaustausch mit den Erziehungsberechtigten und erwarten gegenseitige Wertschätzung.
- Wir wollen einander achten, stärken und uns auch in schwierigen Situationen stützen. Gefühle sollen gezeitigt und wahrgenommen werden.
- Wir verstehen uns als Mitglieder einer lebendigen Organisation in einer sich wandelnden Gesellschaft. Wir handeln entsprechend und übernehmen Verantwortung im Schulgeschehen.
- Wir schaffen Möglichkeiten, die in den Leitsätzen beschriebenen Aussagen periodisch zu überprüfen.

Erarbeitet und genehmigt im Rahmen der Einführung des Lehrplanes 95 durch die Konferenz der Lehrkräfte.



### 3. Schulprogramm 2016

Ein Schulprogramm beschreibt die Tätigkeiten, die im Rahmen der Schulentwicklung und Qualitätssicherung von den Lehrpersonen und Schulleitung während der nächsten zwei bis drei Jahre wahrgenommen werden.

Themen	Ziele	Massnahmen
<b>1. Unterrichtsentwicklung</b>	<b>Lehrplan 21</b> Einarbeitung in die Inhalte (Fächer) des Lehrplans	3 Tage Weiterbildung Im Schulverband Nidau Umsetzungsaufträge
<b>2. Schulkultur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verbindliche Regeln und Abmachungen</li><li>• Schulraumgestaltung</li><li>• Zusammenarbeit / Kommunikationskultur</li></ul>	An allen drei Themen wird an unseren Kollegiumstagen intensiv gearbeitet. Resultate werden schriftlich festgehalten und sind verbindlich

### 4. Ferienordnung der Schule Ipsach (Kindergärten – 6. Schuljahr)

2016 / 2017		
Herbstferien	Sa, 24. September bis So, 16. Oktober	3 Wochen
Winterferien	Sa, 24. Dezember bis So, 15. Januar 2017	3 Wochen
Sportferien	Sa, 25. Februar bis So, 5. März 2017	1 Woche
Frühlingsferien	Sa, 8. April bis So, 23. April 2017	2 Wochen
Sommerferien	Sa, 8. Juli bis So, 13. August 2017	5 Wochen

Zusätzliche freie Tage:

- Mittwoch, 23. November 2016 (Lehrplan 21-Weiterbildung SV Nidau)
- Montag / Dienstag, 30. / 31. Januar 2017 (Kollegiumstag)
- Mittwoch, 8. März 2017 (Lehrplan 21-Weiterbildung SV Nidau)
- Mittwoch, 17. Mai 2017 (Berner Bildungstag)
- Donnerstag, 25. Mai 2017 (Auffahrt)
- Freitag, 26. Mai 2017 (Auffahrtsbrücke)
- Montag, 5. Juni 2017 (Pfingstmontag)
- Dienstag, 6. Juni 2017 (Kollegiumstag)

➔ Schulen können, laut Gesetz, bis zu 10 Halbtage für kollegiale Anlässe und Weiterbildungen während der Unterrichtszeit einsetzen.

**Ende des Schuljahres: Freitag, 7. Juli 2017 mittags.**



## Dispensation vom Unterricht

### Absenzen

Unvorhergesehene Absenzen (Bsp. Krankheit) sind rechtzeitig vor Unterrichtsbeginn per Telefon (032 333 70 40) oder durch ein anderes Kind der unterrichtenden Lehrperson oder dem Schulsekretariat auszurichten. Nach Ablauf der Absenz wird von der Klassenlehrkraft eine rasche schriftliche Begründung erwartet.

### 5 freie Halbtage

Eltern können ihre Kinder für 5 Halbtage pro Schuljahr unbürokratisch vom Unterricht dispensieren. Eine Mitteilung an die Klassenlehrperson am Vortag genügt.

### Längere Dispensationen

Die Schulleitung kann ausserhalb der oben erwähnten Halbtage weitere Dispensationen bewilligen. Ein begründetes Gesuch ist auf dem Dienstweg (via Schulleitung) so früh als möglich einzureichen.

## 5. Tagesschule

Das Angebot umfasst folgende Module:

- Frühbetreuung (7.15 bis 8.15 Uhr)
- Mittagstisch (11.50 bis 13.45 Uhr)
- Nachmittagsbetreuung (13.45 bis 18.00 Uhr, inkl. Hausaufgabenbetreuung)

Die Tagesschule bietet:

- Familiäre Umgebung mit professioneller Betreuung
- Altersgemischte Gruppen
- Hausaufgabenbetreuung in enger Zusammenarbeit mit der Schule
- Gesunde Ernährung, gewährt durch unseren Hauskoch Daniel Dubach
- Angeleitete Freizeitbeschäftigung

Die Tagesschule wird von Frau Nadine Simon (FaBe) geführt.

Folgende Betreuungspersonen und Lehrkräfte arbeiten an der Tagesschule mit:

Simon Nadine, Betreuerin (EFZ FaBe), Leitung Betrieb  
Meyer Caroline, Betreuerin (EFZ FaBe)  
Derbois Maser Pascale, Betreuerin (EFZ FaBe)  
Jaggi Sandra, Betreuerin, Kindergärtnerin, Berufsbildnerin  
Anita Renfer, Kindergärtnerin  
Rossel Katja, Betreuerin  
Bessire Nicole, Betreuerin  
Yasmin Arman, Betreuerin  
Tina Krähenbühl, Betreuerin, Lehrerin  
Daniel Dubach, Koch

Die Anmeldung für die Tagesschule erfolgt via Schulsekretärin Frau Elisabeth Schürch, Höhestasse 9, 2563 Ipsach, 032 333 70 52.

Alle Formulare sind auch auf der Homepage zu finden:

[www.ipsach.ch](http://www.ipsach.ch) > Bildung / Jugend > Tagesschule





## **6. Angebote der Schule**

Im Rahmen der Vorgaben des Lehrplanes bietet die Schule Ipsach verschiedene freiwillige Angebote als Ergänzung zum obligatorischen Unterricht, sowie freiwilligen Schulsport an:

### **1. Musik**

- Blockflöte ab 2. Klasse
- Orffinstrumente ab 2. Klasse
- Ensemble (Flöte, Orff und klassische Instrumente) für 4. bis 6. Klasse
- Band für 5. und 6. Klasse
- Schlagzeug/Trommeln ab 3. Klasse 2. Gestalten
- Freies Malen (Kursleitung: Eva Martin-Barraud)

### **2. Tastaturschreiben**

- Kompetenzen im Tastaturschreiben und PC-Anwendung für 5. bis 6. Klasse

### **3. NMM**

- Koch-Workshop für 3. bis 6. Klasse
- Jahreszeitenatelier

### **4. Bewegung**

- Zumba® Kids
- Ergänzende Sportarten

Es ist möglich, dass nicht alle angemeldeten Kurse durchgeführt resp. besucht werden können. Mögliche Gründe dafür sind:

- Stundenplanbedingte zeitliche Überschneidungen
- Gesetzlich vorgeschriebene Limite der maximalen Lektionenzahl pro Tag

Die Anmeldung verpflichtet zum vollständigen Besuch in der Regel während des ganzen Schuljahres (Ausnahmen: Semesterkurse und Zumba). In Ausnahmefällen kann mit einem begründeten Gesuch an die Schulleitung ein frühzeitiger Austritt aus dem Angebot der Schule erfolgen.

Parallel zum Angebot der Schule wurde durch die Partnerschaft mit <http://www.motionline.ch> der freiwillige Schulsport seit Herbst 2014 in Ipsach ins Angebot aufgenommen. So kann eine breite Palette an sportlichen Möglichkeiten vor Ort angeboten werden.



## 7. Elternrat/Elternkontaktgruppen

Der Elternrat wurde im Juni 2014 gegründet.

Das Präsidium hat Frau Tanja Meier inne, Vizepräsident ist Jann Tadorian.

In den Sitzungen im Zweimonatsrhythmus entstehen im Verlauf des Schuljahres Statuten und die Klärung der Zuständigkeiten, der Mitsprache und der Schnittstellen.

Die Elternkontaktgruppen welche 1999 ins Leben gerufen wurden, werden in ihrem ursprünglichen Sinn weitergeführt.

### Warum Elternmitwirkung?

Laut Gesetz (ZGB) sind Eltern zur Mitarbeit und Kooperation mit der Schule verpflichtet. Diese Pflicht erlaubt es auch, mitgestalten zu dürfen. Wichtig ist dabei die Rollenklarheit.

Die Schule ihrerseits verpflichtet sich dazu, Eltern eine Plattform zu bieten, um sich austauschen zu können oder Anliegen oder Anträge zuhanden der Schulleitung zu stellen.

Eltern bringen Ressourcen mit in die Schule. Diese sollen genutzt werden können und dienen letztendlich der Verbesserung der Unterrichtsqualität.

Wichtiger Grundsatz, der zur konstruktiven Zusammenarbeit beiträgt, ist die Wahrung der Rollen und die damit verbundene Zuständigkeit und Verantwortung.

- Eltern machen Beobachtungen und Erfahrungen rund um den Unterricht. Diese Wahrnehmungen können Diskussionsgrundlage sein.
- Fragen haben immer ihre Berechtigung.
- Den Unterricht und die Lehrkräfte zu beurteilen und zu bewerten ist nicht Aufgabe der Eltern.

Haben Sie Lust und Freude sich im Rahmen einer **Elternkontaktgruppe** für die Schule zu engagieren?

Nehmen Sie bitte mit der Klassenlehrkraft Ihres Kindes Kontakt auf.

Sind Sie am **Elternrat** interessiert? Melden Sie sich bei der Präsidentin Tanja Meier.  
(Kontakt: Seite 4)

## 8. Hausordnung der Schule Ipsach

### Lernraum = Lebensraum

#### 1. Grundsatz:

- Wir begegnen einander mit Achtung und Respekt. Konflikte werden im Gespräch gelöst.
- Wir befolgen die Anweisungen der Lehrpersonen, des Hauswarts und der Schulleitung.

#### 2. Verhalten

##### • Allgemein

Zu Material und Schulanlage tragen wir Sorge.

Während des Aufenthalts auf dem Schulareal verhalten wir uns so, dass niemand gestört wird.

##### • Im Schulhaus

Beim Betreten des Schulgebäudes reinigen wir die Schuhe. Im Klassenraum tragen wir angemessene Hausschuhe.

##### • Auf dem Pausenplatz

Auf dem Pausenplatz verhalten wir uns fair und gerecht. Die Spielgeräte stehen allen Kindern zur Verfügung.

#### 3. Besonderes

- **Handys** und andere **elektronische Geräte** sind auf dem Schulareal während der offiziellen Schulzeit nicht zu sehen und nicht zu hören.
- **Laserpointer, Waffen** und **Waffenattrappen** sind auf dem Schulareal verboten.
- **Fahrzeugähnliche Geräte** (Scooter, Skateboard, etc.) werden im Schulgebäude getragen und während des Unterrichts entsprechend der Anweisung der Lehrpersonen versorgt.
- **Schäden und Defekte** melden wir unverzüglich den Lehrpersonen.

2009



Kollegium Ipsach, Sommer 2016